

## Protokoll der 72. Sitzung des Medienrates der brema am 17. Januar 2024

### Anwesende des Medienrates:

vgl. Anwesenheitsliste

### Anwesende der brema:

Frau Holsten  
Frau Riedel  
Herr Nave  
Herr Brenker

Nr.	Tagesordnungspunkt	Seite
1	Genehmigung der Tagesordnung	2
2	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 13. Dezember 2023	2
3	Bericht der Direktorin	2
4	Künstliche Intelligenz im Radio am Beispiel von Big GPT (Alexander Heine, Programmleiter Radio Regenbogen/Audiotainment Südwest)	2
5	Künstliche Intelligenz beim Weser Kurier ( <del>David Koopmann, Vorstand</del> Michael Baltes, Mitglied der Chefredaktion Bremer Tageszeitungen AG)	3
6	Verschiedenes	4

**Protokoll der 72. Sitzung des Medienrates der brema am 17. Januar 2024**

Nr.	Tagesordnungspunkt	Termin	Zuständig
1	<p><b>Genehmigung der Tagesordnung</b></p> <p>Die <b>Vorsitzende</b> begrüßt die Anwesenden und insbesondere die beiden Referenten und eröffnet die Sitzung um 15:30 Uhr.</p> <p><i>Die vorgeschlagene Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.</i></p>		
2	<p><b>Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 13. Dezember 2023</b></p> <p><i>Das Protokoll der Sitzung vom 13. Dezember 2023 wird einstimmig genehmigt.</i></p>		
3	<p><b>Bericht der Direktorin</b></p> <p>Zu Beginn erinnert <b>Frau Holsten</b> noch einmal daran, dass der Ausschuss für Programmtrends und Medienentwicklung am 7. Februar 2024 entfällt.</p> <p>Anschließend berichtet <b>Frau Holsten</b>, dass die Bavaria Film seit November 2023 neues Mitglied im Bündnis Medien für Vielfalt sei. Es werden Gespräche mit weiteren Interessenten geführt. Frau Holsten weist auf die Veranstaltung „Medien für Vielfalt: Inklusion im Fokus“ am 25. April 2024 in Berlin hin, wozu das Save the Date Ende Januar versendet werde.</p> <p><b>Frau Holsten</b> berichtet, dass die brema gemäß § 45 Abs. 2 und 3 BremLMG zwei Berichte an den Senat geschickt habe: Den Bericht zur Erfüllung der Verpflichtungen Bremens aus Art. 11 der Europäischen Charta der Regional- oder Minderheitensprachen in Bezug auf die Regionalsprache Niederdeutsch und den Bericht zur Fortentwicklung der Bürgermedien. Die Ergebnisse würden im Detail im Ausschuss für Medienkompetenz und Bürgermedien sowie im Ausschuss für Programmtrends und Medienentwicklung vorgestellt.</p> <p><b>Frau Holsten</b> erinnert an die Veranstaltung „Alles inklusiv? So barrierefrei sind die privaten Medien“ am 4. März 2024 im Festsaal der Bremischen Bürgerschaft. In Kürze gehe die Einladung raus.</p>		

**Protokoll der 72. Sitzung des Medienrates der brema am 17. Januar 2024**

Nr.	Tagesordnungspunkt	Termin	Zuständig
	<p>In der nächsten Sitzung des Ausschusses für Medienkompetenz und Bürgermedien am 13. März 2024 werde Stefan Voß (Verification Officer dpa und Faktencheck-Trainer, Gründer des dpa-Faktenchecks) das Paper „Faktencheck auf neuem Terrain“ vorstellen. Die Sitzung werde daher online stattfinden.</p> <p>Abschließend berichtet <b>Frau Holsten</b>, dass der Vertrag mit der NLM über die Kooperation im Bereich Bürgermedien voraussichtlich für weitere dreieinhalb Jahre verlängert werde.</p> <p>Die <b>Vorsitzende</b> bedankt sich bei <b>Frau Holsten</b> für den Bericht.</p>		
4	<p><b>Künstliche Intelligenz im Radio am Beispiel von Big GPT (Alexander Heine, Programmleiter Radio Regenbogen/Audiotainment Südwest)</b></p> <p>Die <b>Vorsitzende</b> begrüßt den Vortragenden <b>Alexander Heine</b>.</p> <p><b>Herr Heine</b> stellt sich vor und gibt einen Impuls zur künstlichen Intelligenz im Radio am Beispiel von Big GPT. Mithilfe von assistierenden, automatisierten Tools würden bei Big GPT Inhalte nach Themen, Clustern, Regionen und Musik ausgewählt. Durch diese Möglichkeiten würde auch die Hyperpersonalisierung zunehmen. Bei Big GPT gebe es mit Big Bro einen Bot für eine gute Customer Journey. Herr Heine betont, dass es ethische Leitplanken im Umgang mit KI und höchstmögliche Quellentransparenz geben müsse. Nach dem Impuls spielt er Ausschnitte des Programms von Big GPT ab. Die Moderator:innen Big Layla und Big Ben seien synthetisch hergestellte Stimmen.</p> <p>Auf die Präsentation folgt eine angeregte Diskussion:</p> <p>Ein Mitglied fragt nach der Gefahr von Deep Fakes, die Herr Heine bejaht. Die Gefahr werde durch KI größer. So würde der „Enkeltrick“ mit Stimmen immer leichter, denn man brauche nur 30 Sekunden Stimmmaterial für den Betrug.</p> <p>Ein weiteres Mitglied fragt nach dem Problem der Wahrheit. Am Ende sei immer ein Human Overview wichtig, doch das Problem der Wahrhaftigkeit sei schon da. Schon</p>		

**Protokoll der 72. Sitzung des Medienrates der brema am 17. Januar 2024**

Nr.	Tagesordnungspunkt	Termin	Zuständig
	<p>heute informieren sich Jugendliche über Soziale Medien, demokratische Wahlen würden bereits jetzt beeinflusst. Im besten Fall müsse jede Person zum Faktenchecker werden. KI solle kein Ersatz, sondern eine Ergänzung im Medienkonsum sein.</p> <p>Die Zielgruppe von Big GPT sei jung und technikinteressiert, Big GPT sei als offenes Lernlabor und als geschützter Raum gemeinsam mit User:innen gedacht. Ein KI-Radio sei sinnvoll, wenn man nur die Information und keine Unterhaltung brauche, vor allem zu Randzeiten, die von den „klassischen“ Medien oft nicht gut abgedeckt würden.</p> <p>Die Hoffnung von Herrn Heine sei, dass KI irgendwann KI kontrollieren könne. Wichtig sei jedoch, dass das Datenmaterial, mit dem KI arbeite, kontrolliert werde. Die Technik solle nicht reguliert werden, sondern deren Anwendung.</p> <p>Die <b>Vorsitzende</b> bedankt sich bei <b>Herrn Heine</b> für den Vortrag.</p>		
5	<p><b>Künstliche Intelligenz beim Weser Kurier (Michael Baltes, Chefredaktion Bremer Tageszeitungen AG)</b></p> <p>Die <b>Vorsitzende</b> begrüßt den Vortragenden <b>Michael Baltes</b>.</p> <p><b>Herr Baltes</b> stellt sich und die Anfänge des Weser Kuriers vor. KI könne vor allem Entlastung in redaktionellen Prozessen leisten (SEO, Teaser, Überschriften, Seitenlayout, Transkription, Verschlagwortung). Es gebe zudem Möglichkeiten für die Unterstützung bei der Texterstellung (Grammatik, Textaufbau, Umschreiben für andere Zielgruppe, Textkürzung usw.). Herr Baltes weist auf die Risiken hin, u. a. auf die Frage nach dem Urheberrecht bei KI-generierten Nachrichtenangeboten. Herr Baltes regt an, dass es bei diesen neuen Herausforderungen einer Regulierung bedürfe.</p> <p>Auf die Präsentation folgt eine angeregte Diskussion, in der es u. a. um Qualitätsversprechen und Medienkompetenz-Angebote in den Schulen geht.</p> <p>Die <b>Vorsitzende</b> bedankt sich bei <b>Herrn Baltes</b> für den Vortrag.</p>		
6	<p><b>Verschiedenes</b></p>		

## Protokoll der 72. Sitzung des Medienrates der brema am 17. Januar 2024

Nr.	Tagesordnungspunkt	Termin	Zuständig
	Es besteht kein weiterer Beratungsbedarf.  Die <b>Vorsitzende</b> schließt die Sitzung um 17:20 Uhr.		

Protokoll: Franziska Riedel